

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsevereins, sowie von den vom Vorstand des Börsevereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[55950] **Bekanntmachung.**
Auf Pag. 71 des hiesigen Handelsregisters ist heute zu der Firma:
Schmidt & Suckert in Rinteln
eingetragen:
„Nach Anzeige vom 18. Oktober 1886 ist die Firma erloschen.“
Rinteln, den 23. Oktober 1886.
Königliches Amtsgericht.
Baist.

Bekanntmachung.
[55961]
Ich erlaube höflichst Reklamationen wegen gelieferten Kommissionsgutes vor der Hand zu unterlassen; nach beschaffter Inventur stehen sämtliche Pakete mit den restierenden Büchern den Herren Verlegern Hermannstraße 43 zur Verfügung.
Hamburg, Bleichenbrücke 3, II.,
den 30. Oktober 1886.
Konkursmasse **Max Müller.**
Der Verwalter:
Friedrich Basse.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[55952] **P. P.**
Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, daß ich von heute ab mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr getreten bin. Meine Vertretung übernahm Herrn Denicke's Verlag in Leipzig.
Über meine weiteren Unternehmungen wird Ihnen demnächst Circular zugehen.
Hochachtungsvoll
Berlin W., Charlottenstraße 65.
Ferd. E. Fr. Wolff,
Verleger der „Neuesten Nachrichten“.

[55953] **P. P.**
Wir beehren uns Ihnen anzuzeigen, daß die bisher im Verlage des verstorbenen Herrn **E. A. Haendel** hier erschienenen Werke **Echo de Paris. 2 M ord.**
London Echo. 2 M ord.
durch Kauf in den unstrigen übergegangen sind. Die Disponenden und alles in Rechnung 1886 Gelieferte haben wir mit übernommen und bitten, zur kommenden Ostermesse mit uns darüber abrechnen zu wollen.
Die Werke selbst empfehlen wir Ihrem fortgesetzten Wohlwollen und ersuchen Sie, Ihren Bedarf darin künftig von uns zu verlangen.
Hochachtungsvoll
Leipzig, 30. Oktober 1886.
Dyl'sche Buchhandlung.

[55954] Aus dem Verlage des Herrn **Hermann Hucke** in Leipzig ging heute käuflich in meinen Verlag über*):

Robinson der Jüngere
von
Joachim Heinrich Campe.
Mit 4 Farbendruck - Bildern.
Kart. 1 M ord., 75 S netto, 60 S bar und 7/6 Explre.

Ihre Bestellungen auf das Werkchen wollen Sie für die Folge gef. an mich richten und die Disponenden Ostermesse 1886 und die in Rechnung erhaltenen Exemplare auf mein Konto übertragen.
Speziellen Auszug hierüber lasse ich Ihnen s. Zt. zugehen.
Oranienburg, 30. Oktober 1886.
Ed. Freyhoff's Verlag.

*) Wird bestätigt.
Hermann Hucke.

[55955] Wir machen Ihnen hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir behufs Erweiterung des Absatzgebietes unserer „Deutschen landwirthschaftlichen Zeitung“ mit dem Buchhandel in Verbindung getreten sind. Herr **Carl Friedrich Fleischer** in Leipzig hat unsere Vertretung übernommen.

Näheres behalten wir uns vor.
Hochachtungsvoll
Berlin NW., Unter den Linden 58,
den 26. Oktober 1886.
Verlag der
Deutschen Landwirthschaftlichen Zeitung.

[55956] Mit heutigem Tage übernehme ich die Kommission der Firma

Carl Heint. Brandes
Kunstverlag u. Kunsthandlung
in München, Goethestraße 12.
welche hierdurch mit dem Buchhandel in Verkehr tritt.
Leipzig, 1. November 1886.
Hermann Hucke.

Teilhaberanträge.
[55957] Beteiligungs- oder Kauf-Gesuch. — Eine größere Druckerei Süddeutschlands würde gern ein gutes solides Verlagsgeschäft kaufen oder je nach Umständen auch als stille Teilhaberin an einem solchen sich beteiligen — mit einer kleineren oder größeren Kapitaleinlage, je nach Wunsch.

Die nötigen Lokalitäten für den Geschäftsbetrieb auch eines bedeutenden Verlags könnten gleichfalls gestellt werden.

Gef. Offerten, denen strengste Discretion zugesichert wird, wollen gef. unter Chiffre Z. N. 150 an Herrn **R. F. Koehler** in Leipzig gerichtet werden, der auf Wunsch die Reellität dieses Gesuches bezeugen kann.

Verkaufsanträge.

[55958] In Prag ist das einzige wissenschaftliche Antiquariat mit wertvollem Lager, verbunden mit angesehenem, solidem, deutschem Sortiment, wegen Todesfall des Besitzers sofort zu verkaufen. Zur Übernahme würden 10—15 000 Gulden erforderlich sein. Offerten unter „Prag“ erbittet
Leipzig. **K. F. Koehler.**

[55959] Eine Sortiments-Buchhandlung, seit vielen Jahren bestehend und solid geführt, in großer und verkehrreicher Stadt des nördl. Deutschlands, ist wegen anderweiter Unternehmung des Inhabers event. pr. Neujahr zu übernehmen. Näheres unter B. C. 37770. durch die Exped. d. Bl.

Teilhaber Gesuche.

[55960] Für ein sehr lebhaftes Sortimentsgeschäft verbunden mit bed. Antiquariat wird ein Socius mit e. Einlage von 15—20 000 M gesucht. Offerten werden sub K. M. 38101. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[55961] In ein Verlagsgeschäft schönwissenschaftlicher Richtung mit besteingeführter Zeitschrift, der das weiteste Absatzgebiet offen steht, kann ein buchhändlerisch tüchtig ausgebildeter junger Mann mit einem disponibeln Vermögen von etwa 30 000 M als Teilhaber eintreten. Offerten unter A. d. P. 75 000. an Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig erbeten.

Kaufgesuche.

[55962] Nach auswärts wird sofort gegen Kasse zu kaufen gesucht eine Musikalienleihanstalt mittleren Umfanges.

In derselben muß sowohl die klassische als auch die bessere neueste Musikliteratur vertreten sein.

Katalog und äußerste Preisangabe gef. umgehend am **Rob. Friese** in Leipzig einzusenden.

Fertige Bücher.

[55963] In meinem Verlage erschien und ist in Leipzig auf Lager:

Lemström, Selim. (Professor vid. keys. Alexanders-Universitetet in Helsingfors), Om Polarljuset aller Norrskenet. Mit 5 plancher i chromolitografi och 23 figurer. gr. 8°. 6 M ord., 4 M netto.

Der Verfasser, der mehrere Winter hindurch im hohen Norden das Nordlicht studiert hat, legt in diesem Werke seine epochemachende Forschungen und Theorien hierüber nieder. Daß er das wahre Wesen dieser sonderbaren Erscheinung gefunden hat, geht daraus hervor, daß er mit seinen Apparaten künstliches Nordlicht hervorbringen kann. Bei Aussicht auf Absatz bitte zu verlangen.

Stockholm, Oktober 1886.

Adolf Bonnier.